



MAGDEBURG – 23. APRIL 2019

ERSTMALIG FREIER EINTRITT ZUM AUF GALOPP

Dem ersten Renntag am 27. April auf der Galopprennbahn Magdeburg können Besucher nun entgegenfiebern: Nachdem die Rennbahn-Prüfungskommission die Bahn am Mittwoch offiziell freigegeben hat, präsentiert der Magdeburger Renn-Verein mit Unterstützung der Ottostadt Magdeburg und der Stadtparkasse Magdeburg den ersten eintrittsfreien Renntag! Die Pforten des Rennbahngeländes öffnen um 12:30 Uhr, das erste von insgesamt 8 Rennen beginnt um 14:00 Uhr.

GELÄUFSANIERUNG ERFOLGREICH ABGESCHLOSSEN

Die Anstrengungen der letzten Wochen haben sich gelohnt, denn die Rennbahn-Prüfungskommission erteilte 1,5 Wochen vor dem ersten Renntag 2019 grünes Licht. Sie begutachtete unter anderem den Zustand der Grasnarbe, der Umzäunung sowie der Stallungen. Mit finanzieller Unterstützung der Landeshauptstadt Magdeburg konnte Anfang März 2019 die teils stark in Mitleidenschaft gezogene Grasbahn wieder saniert werden. Auch der Niederschlag der vergangenen Wochen hat dazu beigetragen, dass der Boden wieder mit genügend Feuchtigkeit versorgt wurde und somit optimal auf die Anforderungen von Pferd und Jockey vorbereitet ist.

FREIER EINTRITT UND LED-WAND

„Wir erwarten zum Aufgalopp einen Besucherandrang, wie wir ihn vom traditionellen Himmelfahrtsrenntag kennen. Denn erstmalig bieten wir unseren Gästen freien Eintritt.“ lässt Verein-Präsident Heinz Baltus blicken. „Wir bedanken uns an dieser Stelle bei der Ottostadt und der Stadtparkasse Magdeburg, welche die Aktion mit unterstützen und finanzieren.“ Die bereits in 2018 angemietete 100 qm große LED-Wand kommt auch in dieser Saison wieder zum Einsatz, damit die Rennen besser mitverfolgt werden können. „Unsere Besucher waren bereits im letzten Jahr so von der LED-Wand angetan, dass wir diese gleich für die kommenden 4 Jahre angemietet haben“, erklärt der Vereinspräsident.



ZWEI NEUE WETTARTEN AB APRIL

Mit dem Saisonbeginn im April dürfen sich Wetter am Totalisator auf zwei neue Wettarten freuen: die „Multi“-Wette und die „2 aus 4“ (Deux sur Quatre)-Wette. Bei der „Multi“ gilt es vier Pferde vorherzusagen, die auf den ersten vier Plätzen einkommen werden. Die „Multi“ ist eine einfachere Form der bisherigen Viererwette. Während bei der Viererwette die ersten vier Pferde in richtiger Reihenfolge vorherzusagen sind, ist die Reihenfolge der gewetteten Pferde bei der „Multi“ egal. Die „2 aus 4“ (Deux sur Quatre)-Wette ist dagegen relativ einfach zu treffen. Denn hier müssen nur zwei der ersten vier Pferde richtig vorhergesagt werden. Dabei ist es gleichgültig, welche der ersten vier Plätze die beiden gewetteten Pferde erreichen. Die „2 aus 4“-Wette soll die bisherige Platz-Zwillingswette ersetzen.

BUNDESWEIT WERDEN ABZÜGE BEI SIEG- UND PLATZWETTEN REDUZIERT

Seit Jahren ist der Magdeburger Renn-Verein Vorreiter bei den niedrigen Abzügen bei der Sieg- und Platzwette. Nun gibt es eine einheitliche Regelung für sämtliche deutsche Galopprennbahnen, bei dem die Toto-Abzüge bei Sieg- und Platzwetten von 22 auf 15 Prozent reduziert werden. Heinz Baltus erklärt: „Bereits seit zwei Jahren gehen wir schon diesen Weg und halten die Abzüge auf 14,5 Prozent konstant niedrig, um durch bessere Quoten und höhere Gewinnausschüttungen die Attraktivität für Wetter zu steigern. Wir begrüßen die bundesweit einheitliche Regelung freuen uns, dass damit die Attraktivität des Totalisators auf deutsche Rennen gestärkt wird.“

Die Bekanntgabe der Starterfelder sowie weitere Informationen zum Renntag erfolgen im Rahmen der turnusgemäßen Pressekonferenz am Mittwoch, 24. April 2019, um 14.00 Uhr, zu welcher der Renn-Verein in seine Geschäftsstelle einlädt.

PRESSEKONTAKT: Heinz Baltus | Telefon: 0173 - 9 81 24 93 | info@galopprennbahn-magdeburg.de